

[Premier Asarow verkündet Bereitschaft Russlands die Gasverträge neu zu verhandeln](#)

14.04.2010

Russland hat seine Zustimmung zur Revision der Gasverträge mit der Ukraine gegeben.

Russland hat seine Zustimmung zur Revision der Gasverträge mit der Ukraine gegeben.

Dies teilte Premierminister Nikolaj Asarow auf der Regierungssitzung am Mittwoch mit. "Die russische Führung hat ihre konkrete Zustimmung zur Revision der Gasverträge gegeben. Die Verhandlungen müssen wir überzeugend und schnell führen und vor der Gesellschaft Rechenschaft darüber ablegen, wie wir die nationalen Interessen erneuert haben", sagte er.

Asarow teilte ebenfalls mit, dass auf die Regierung auf der Mittwochssitzung das Programm der sozio-ökonomischen Entwicklung für dieses Jahr prüft.

"Das ist ein Antikrisenprogramm, seine Prioritäten sind entsprechend der aktuellen wirtschaftlichen Situation und den finanziellen Möglichkeiten des Staates festgelegt worden", sagte er.

Asarow kritisierte ebenfalls die Reaktion der Opposition auf die Handlungen der Regierung. "Diejenigen, welche die Ukraine in den Ruin geführt haben, sie in riesige Schulden zogen, die wir jetzt bezahlen müssen, versuchen der Regierung eine Zensur zu geben", beschwerte er sich.

"Sie haben überhaupt nichts gelernt. Wir sind bereit uns vor dem Volk zu verantworten und nicht vor denen, die an der Regierung ein niederschmetterndes Ergebnis zeigten. Unsere Team funktioniert/ (Karawane geht voran) und wir werden sicher und verantwortungsvoll arbeiten", sagte er.

Der Premier informierte ebenfalls darüber, dass Präsident Wiktor Janukowitsch erfolgreiche Verhandlungen mit dem geschäftsführenden Direktor des IWF geführt hat und innerhalb von zwei Wochen soll ein neues Memorandum über die Zusammenarbeit der Ukraine mit dem IWF unterzeichnet werden.

Quelle: [Ukrainskaja Prawda](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.